

# Jahresbericht pro 1935 = Rapport sur l'année 1935

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Nachrichten der Schweizerischen Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen (Burgenverein)**

Band (Jahr): **9 (1936)**

Heft 2

PDF erstellt am: **17.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Nachrichten

## der Schweiz. Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen

(BURGENVEREIN)

Revue de l'Association suisse pour la conservation  
des châteaux et ruines (Soc. p. l. Châteaux Suisses)

Rivista dell'Associazione svizzera per la conserva-  
zione dei castelli e delle ruine

Erscheint jährlich 6 mal (alle 2 Monate)

### Jahresbericht pro 1935

Wir freuen uns, auch für das abgelaufene Jahr unsern Mitgliedern wiederum einen günstigen Bericht unterbreiten zu können. Trotz mannigfachen Schwierigkeiten im öffentlichen Leben erlahmt das Interesse an der Burgen-sache nicht; es zeigt sich im Gegenteil ein weiteres Anwachsen des Verständnisses für unsere Bestrebungen, das sich auch in Sonder Spenden von Mitgliedern äußert. Wir haben uns mit einem guten Dutzend von Burgen im Berichtsjahr abgegeben, dazu kommt noch die gelegentliche Beschäftigung mit weiteren Objekten, die eine Menge Kleinarbeit brachte, aber hier nicht besonders aufgeführt werden kann.

Eine Anregung der Schweiz. Verkehrszentrale, gemeinsam mit ihr einen Propagandafilm über Schweizer Burgen und Schlösser anfertigen zu lassen, konnte im Berichtsjahr nicht verwirklicht werden, doch wird die Angelegenheit im kommenden Jahr den Vorstand wiederum beschäftigen.

Auf eine an uns ergangene Einladung des Eidg. Departements des Innern zur Teilnahme an einer Konferenz mit einer Reihe verwandter Gesellschaften und Institutionen zur Besprechung eines evtl. Gesetzes zum Schutz von Natur und Heimat, haben wir unser Vorstandsmitglied Dr. E. Poeschel abgeordnet. Der Erfolg der Konferenz war, wie der Tagespresse zu entnehmen war, ein negativer.

Burgruine Aris (bei Frutigen). Die Heimatkunde-Kommission bat um einen Beitrag des Burgenvereins an die Ausgrabung des Turmrestes dieser ehemaligen Burg und dessen

### Rapport sur l'année 1935

Cette année encore, nous avons le plaisir de pouvoir présenter à nos membres un rapport nettement favorable. Malgré toutes les difficultés de l'heure actuelle, l'intérêt éveillé par la cause des châteaux n'a pas faibli. Disons même qu'on peut constater une appréciation plus saine de nos efforts: les libéralités spéciales de nos sociétaires en sont la preuve. Nous nous sommes occupés en 1935 de plus d'une douzaine de châteaux, et notre activité a eu aussi l'occasion de se porter sur différentes autres questions dont nous vous épargnerons le détail.

L'Office suisse du tourisme nous a proposé de monter d'accord avec elle un film de propagande sur les châteaux et ruines suisses. Cette initiative n'a pu être mise à exécution cette année mais votre comité se réserve de la reprendre au cours du prochain exercice.

Le Département fédéral de l'Intérieur nous a invités à prendre part à une conférence de diverses sociétés et institutions pour discuter l'opportunité d'une loi sur la protection de la nature et de la patrie. Nous avons chargé M. le Dr. E. Poeschel, membre de notre comité, de nous représenter à la dite conférence. Celle-ci, comme vous avez pu le voir dans les journaux, n'a pas eu de succès.

**Ruine Aris** (près Frutigen). La commission locale a sollicité de notre comité un subside pour les fouilles et la consolidation de la vieille tour. Après enquête, nous avons accordé à l'entreprise une somme de 200 francs.

Konsolidierung; nach eingezogenen Informationen unterstützten wir das Unternehmen mit Fr. 200.—.

**Belfort** (Graubünden). Mit dem Kreis Belfort, der Gemeinde Brienz und dem kant. bündnerischen Burgenkomitee fanden Verhandlungen statt, um die nun schon seit längerer Zeit akute Frage der Erhaltung dieser prächtigen Ruine an die Hand zu nehmen. Es wurde ein Vertrag unter den Beteiligten abgeschlossen und im Herbst mit den Arbeiten begonnen. Zuerst mußte ein bequemer und gefahrloser Aufstieg zur Ruine geschaffen werden, ein solcher hat bis jetzt gefehlt. Bei den Ausgrabungen ist die verschüttet gewesene Zisterne zum Vorschein gekommen. Weiter wurden einige dringliche Sicherungen am Mauerwerk vorgenommen. Die Arbeiten werden im kommenden Jahr weitergeführt.

**Schloß Uri, Bellinzona.** Die Vorarbeiten für diese Restaurierung bestanden in der kompletten geometrischen Aufnahme der Anlage, sowie in der Vornahme einiger Grabungen, um den frühern Bestand zu ermitteln. Bevor nicht die Reste des alten Zeughausinventars aus den Schloßräumlichkeiten herausgenommen sind, kann an ein Weiterarbeiten einstweilen nicht gedacht werden.

**Boswil, Argau.** An die Ausgrabungen und Konservierung der Reste der einstigen Burg der Herren von Boswil leisteten wir einen kleinen Beitrag.

**Chalais (Wallis).** Über diesen Turm, der als markantes Zeichen das Dorf und seine Umgebung beherrscht, ist in der Walliser Presse wenig Erfreuliches gemeldet worden. Wir haben uns mit der Walliser Regierung ins Einvernehmen gesetzt, um zu erreichen, daß der Turm erhalten wird und haben in Sitten Unterstützung gefunden. Das Erziehungsdepartement des Kantons Wallis wird sich der Angelegenheit annehmen und verhindern, daß der Turm infolge der Profitgier eines Unternehmers, der die Steine zu Bauzwecken verwenden will, abgebrochen wird.

**Ehrenfels.** Die im Vorjahre angefangenen Arbeiten, welche zur Stabilität der Mauern notwendig waren, sind im Berichtsjahre fertiggestellt worden. Die vollständige Wiederherstellung der Burg und ihre Einrichtung als Jugendherberge wie Rotberg (s. daselbst), scheint nun im kommenden Jahr verwirklicht werden zu können. In Zürich hat sich eine „Arba“-Genossenschaft für Arbeitsbeschaffung gebildet, deren Zweck ist, durch eine 4-Millionen-Lotterie

**Belfort.** D'accord avec le district de Belfort, la commune de Brienz et le comité grison des châteaux, nous avons traité la question depuis longtemps pendante de conserver cette magnifique ruine. Nous avons fait un contrat avec les parties intéressées et commencé les travaux cet automne. Il a fallu d'abord créer un chemin commode et sans danger pour accéder aux ruines. Le déblaiement a fait découvrir une citerne encombrée. Des consolidations nécessaires furent exécutées aux murailles. Les travaux continueront l'an prochain.

**Château d'Uri à Bellinzona.** Les travaux préparatoires de la restauration comportaient le relevé géométrique complet de l'emplacement, ainsi que quelques fouilles pour dégager les constructions antérieures. Tant qu'on n'aura pas débarrassé les salles du château, il ne peut être question de continuer les travaux.

**Boswil (Argovie).** Nous avons accordé un léger subside pour les fouilles et la conservation des restes du vieux château des sieurs de Boswil.

**Chalais (Valais).** Cette tour, qui domine fièrement le village et les environs, a donné lieu à des commentaires peu réjouissants de la presse valaisanne. Nous nous sommes mis d'accord avec le Gouvernement valaisan pour conserver la tour et Sion nous a promis son appui. Le Département de l'Education du Canton a pris l'affaire en mains et empêchera que la tour ne soit démolie par certain entrepreneur qui formait le projet d'en employer les pierres à d'autres constructions.

**Ehrenfels.** Les travaux commencés l'an dernier pour consolider les murs ont été terminés. La restauration complète du château et l'organisation de celui-ci en colonie de jeunesse, comme Rotberg (voir cette rubrique) semblent pouvoir se réaliser l'année prochaine. Une société „Arba“ s'est fondée à Zurich dans le but de procurer du travail en général au moyen d'une loterie de 4 millions. Sur cette somme, notre Société touchera 70 000 francs au moyen desquels elle installera un camp de travail à Ehrenfels pour la restauration du château comme colonie de jeunesse.

**Gruyère (Fribourg).** La conservation du magnifique château du pays de Gruyère, qui est à vendre, nous a souvent préoccupés et nous avons négocié à ce sujet avec le Gouvernement fribourgeois. Pour le moment, il n'y a pas de danger que ce célèbre manoir, s'il

Geldmittel für Arbeit im allgemeinen zu beschaffen, wobei dem Burgenverein für die Errichtung eines Arbeitslagers auf Ehrenfels zur Wiederherstellung der Burg und deren Einrichtung als Jugendherberge ein Betrag von Fr. 70 000.— aus dem Ertrag der Lotterie zukommen soll.

**Greyerz (Freiburg).** Die Erhaltung der prächtigen Burg im Greyerzerland, welche verkäuflich ist, hat uns wiederholt beschäftigt; wir verhandelten deswegen auch mit der Regierung des Kantons Freiburg. Für die nächste Zeit scheint keine Gefahr zu bestehen, daß die schöne Burg durch den Übergang in andere Hände von ihrem architektonischen und historischen Wert verliert.

**Guardaval (Engadin).** Die Gemeinde Madulain, der die Ruine gehört, wandte sich an uns um Rat für die Instandstellung der ansehnlichen Reste der 1251 erbauten und ums Jahr 1500 verlassenen Burg. Wir gaben die nötigen Ratschläge und es ist wahrscheinlich, daß im Jahr 1936 die Instandstellung der Ruine erfolgen kann.

**Sagenwil.** Das einzigartige und noch völlig unverdorrene Wasserschloß Sagenwil bei Amriswil (Thurgau) ist in bedenklichem Zustand und wenn es nicht zerfallen soll, so muß bald etwas dafür geschehen (s. hierüber den Aufsatz in Nr. 5 der „Nachrichten“, Jahrg. 1935).

**Oron, Waadt.** Die Bestrebungen zum Ankauf und zur Erhaltung des schönen Schlosses haben wir unterstützt und dem hierfür bestellten Initiativkomitee einen Beitrag verabfolgt.

**Reams (Graubünden).** Vor sieben Jahren hat der Burgenverein Anstrengungen unternommen zur Erhaltung dieser imposanten Ruine im Oberhalbstein, dem einstigen Sitz des Bündner Freiheitshelden Benedikt Fontana. Ein Erfolg blieb damals aus. Nun hat Oberst Hirschwühl, der ehemalige Kommandant der päpstlichen Schweizergarde in Rom in Verbindung mit dem Kreisamt Oberhalbstein einen Aufruf erlassen, um die Ruine vor weiterem Zerfall zu schützen. Es hat sich ein Komitee gebildet, welches das Geld für die Restaurierung aufbringen will; der Burgenverein wird mit-helfen.

**Reifenstein (Baselland).** Die Gemeinde Reigoldswil, deren Eigentum sie ist, hat beschlossen, die Ruine dieses kühnen Selsenestes der Herren von Reifenstein instandstellen zu lassen und unsere Mithilfe hierzu gewünscht. Wir gaben die nötigen Ratschläge und unter-

lasse en d'autres mains, perde sa valeur architecturale et historique.

**Guardaval (Engadine).** La commune de Madulein, propriétaire, nous a consultés sur la restauration de cet imposant château — construit en 1251 et abandonné en 1500. — Nous avons donné les conseils nécessaires et la restauration s'effectuera vraisemblablement en 1936.

**Hagenwil.** Le château d'eau, si original et encore complètement intact de Hagenwil, près Amriswil (Thurgovie) offre de sérieuses appréhensions. Il faut agir si on ne veut pas qu'il disparaisse (voir „Nouvelles“, No. 5, année 1935).

**Oron (Vaud).** Nous avons énergiquement appuyé les efforts du comité constitué pour le rachat et la conservation de ce beau château, et nous avons accordé un subside.

**Reams (Grisons).** Il y a sept ans, la Société des Châteaux a fait des démarches pour conserver cette ruine imposante du Haut Halbstein, autrefois résidence du héros de la liberté grisonne Benedict Fontana. Nous n'eûmes alors pas de succès. Aujourd'hui, M. le colonel Hirschwühl, anc. commandant de la garde suisse du Vatican, d'accord avec la préfecture du Haut Halbstein, a lancé un appel pour sauver ce qui reste du château. Un comité s'est formé qui récolte des fonds pour la restauration. Notre comité coopérera.

**Reifenstein (Bâle Campagne).** La commune de Reigoldswil, propriétaire, veut remettre en état les ruines du donjon des sieurs de Reifenstein et a sollicité notre collaboration. Nous avons donné les conseils nécessaires et encouragé l'entreprise par un don de 300 frs. Les travaux sont en train.

**Rochefort (Val de Travers).** Un comité neuchâtelois formé sous l'égide du Bureau cantonal du travail, désire, au moyen d'un camp de travail, déblayer et conserver les quelques restes de cette ruine et a demandé notre appui. Jusqu'à ce jour, on a procédé au déboisement pour dégager les restes des murs et on a dressé un plan de travail.

**Rotberg.** La rénovation du château et son installation en colonie de jeunesse sont, de l'avis général, complètement réussies. Lire l'article spécial sur ce sujet dans le dernier numéro des „Nouvelles“.

**Wartenberg (Bâle).** Sur la colline près de Muttentz sont trois anciens châteaux qui

stüzten das vorbildliche Unternehmen der Gemeinde mit einem Beitrag von Fr. 300.—. Die Arbeiten sollen im nächsten Jahr weitergeführt werden.

**Rochefort (Val de Travers).** Ein neuenburgisches Komitee, das sich unter Assistentz des kantonalen Arbeitsamtes gebildet hat, wollte mit Hilfe eines Arbeitslagers die spärlichen Reste dieser Ruine ausgraben und konservieren, und erbat sich unsere Mithilfe. Außer dem Ausholzen der Ruine zur bessern Kenntlichmachung der Mauerreste und Aufstellung eines Arbeitsplanes ist bis jetzt nichts weiter geschehen.

**Rotberg.** Die Fertigstellung der Burg und ihre Einrichtung zum Zwecke der Unterbringung einer Jugendherberge, ist nach übereinstimmenden Urteilen restlos gelungen. Der Leser kann in der vorangegangenen Nummer der „Nachrichten“ das Nähere hierüber in einem besondern Artikel nachlesen.

**Wartenberg, Basel.** Von den drei auf einem Berg ob Muttenez gelegenen ehemaligen Burgen sind noch ansehnliche Reste erhalten. Die mittlere Ruine ist unter der überaus rührigen Leitung unseres Mitgliedes, Schatzungsbaumeister Eglin in Muttenez mit Unterstützung verschiedener Kreise gesichert und instand gestellt worden. Wir haben einen größern Beitrag an das Werk verabsolgt und die Oberleitung besorgt.

**Wildenburg (Zug).** Schon vor einigen Jahren haben wir versucht, gemeinsam mit Zuger Kreisen die Reste dieses romantischen Felsenestes im Lorzetobel zu retten und die Ruine besser zugänglich zu machen. Wir haben jetzt einen neuen Anlauf genommen, über dessen Erfolg wir im nächsten Jahresbericht berichten werden.

**Nistgelegenheiten für Vögel.** Die Instandstellung der Ruine Wartenberg und der Wiederaufbau von Rotberg boten Gelegenheit an diesen beiden Objekten wie schon früher bei andern Ruinen, solche Nistgelegenheiten anzulegen, die denn auch bald darauf von Vögeln besetzt worden sind.

**Burgenwerk.** Von dem bei der Firma Emil Birkhäuser & Cie. in Basel mit unserer Unterstützung erscheinenden Werk über die Burgen und Schlösser der Schweiz, konnten die beiden Lieferungen über den Kanton Waadt, verfaßt von unserem verstorbenen Vorstandsmitglied Victor S. Bourgeois, erscheinen. Auch diese beiden Bände sind wie die früheren allgemein sehr günstig beurteilt worden. Für 1936

présentent encore d'importants vestiges. M. Eglin, à Muttenez, membre de notre comité, avec l'aide de diverses associations, a entrepris de remettre en état la ruine du milieu, et a conduit les travaux avec une singulière maîtrise. Nous avons accordé un subside important et assumé la direction de la restauration.

**Wildenburg (Zoug).** Il y a plusieurs années, d'accord avec certains centres zougais, nous avons essayé de sauver les restes de ce romantique manoir des gorges de la Lorze et de faire un chemin d'accès. Aujourd'hui l'entreprise repart sur un nouveau pied, et nous vous en donnerons des nouvelles dans notre prochain rapport.

**Nichoires pour oiseaux.** Les restaurations de Wartenberg et de Rotberg nous ont fourni l'occasion d'installer des nichoires pour oiseaux, ce que nous avons déjà fait en d'autres endroits.

**Oeuvre des châteaux.** La maison Emile Birkhäuser & Cie. à Bâle, qui publie avec notre appui l'œuvre sur les ruines et châteaux suisses, a fait paraître les deux livraisons sur le canton de Vaud, dues au regretté V. Bourgeois, membre de notre comité. Comme les précédents, ces deux volumes ont été très favorablement jugés. Pour 1936 est prévue l'édition de deux livraisons bernoises: le Mittelland, par M. le Dr. H. Strahm, et l'Oberland, par M. le Dr. R. von Fischer.

**Nouvelles sociales.** Notre petite revue, si appréciée, a paru comme d'ordinaire, soit un numéro tous les deux mois.

Notre **collection de clichés**, qui contient quelques centaines de diapositifs, a été prêtée pour différentes conférences.

**L'excursion en Autriche** a eu lieu suivant le programme du 18 au 27 mai à la satisfaction générale des 163 participants. Nous avons malheureusement dû écarter 42 inscriptions parce que le nombre eût été trop considérable (voir le rapport publié à ce sujet).

**Assemblée annuelle à Neuchâtel.** Cette manifestation a été, de même que l'excursion en Autriche, favorisée par le beau temps les 28/29 septembre et réussie à tous points de vue (voir rapport spécial).

**Administration.** MM. Ebinger et Högger, employés à la Société de Banque suisse, nos réviseurs des comptes, ont présenté leur démission parce que de récentes dispositions



ist die Herausgabe der Berner Lieferungen in Aussicht genommen, von denen das Mittelland von Dr. S. Strahm und das Oberland von Dr. Rud. von Fischer bearbeitet werden.

**Vereinsnachrichten.** Die kleine und gern gelesene Zeitschrift ist in der bisherigen Weise erschienen, also alle zwei Monate eine Nummer.

Unsere Lichtbildersammlung, die einige hundert Stück Diapositive umfaßt, konnte für eine Anzahl Vorträge ausgeliehen werden.

Die Osterreichsfahrt wurde programmgemäß in der Zeit vom 18.—27. Mai durchgeführt. Sie fiel zur allgemeinen Zufriedenheit der 163 Teilnehmer aus. 42 Anmeldungen mußten, weil die Teilnehmerzahl zu groß geworden wäre, leider abgewiesen werden (s. den früher erschienenen Bericht).

**Jahresversammlung in Neuenburg.** Auch diese Veranstaltung war, wie die Osterreichsfahrt, vom schönsten Wetter begünstigt und verlief am 28./29. September in jeder Beziehung gut (s. den Spezialbericht).

**Administratives.** Die Herren Ebinger und Högger, beide Beamte des Schweiz. Bankvereins, welche bisher als Rechnungsrevisoren fungierten, haben ihre Demission eingereicht, weil neue Verfügungen von Seiten der Bankdirektionen erlassen worden sind, die es ihnen verbieten, Ämter zu übernehmen, bei denen sie die Verantwortung zu tragen haben. An Stelle der beiden Herren übt die Schweiz. Treuhandgesellschaft die Kontrolle aus. Die Stelle eines Buchhalter-Kassiers beim Burgenverein hat der Vorstand Herrn Högger in Zürich 8 übertragen.

Der Vorstand hat durch den Tod sein treues Mitglied, Victor S. Bourgeois, verloren, dem in der letzten Nummer unserer „Nachrichten“ ein Nachruf gewidmet ist. Sonst trat keine Veränderung im Kollegium ein.

**Mitgliederbestand.** Unsere Vereinigung zählte Ende Dezember 1935:

Kollektivmitglieder	118 (1934 = 116)
Lebenslängl. Mitglieder	103 (1934 = 101)
Ordentliche Mitglieder	1071 (1934 = 1054)
zusammen	1292 (1934 = 1271)

Wir schließen auch diesmal unsern Bericht mit dem besten Dank an alle, die zur Förderung der Burgenfrage im abgelaufenen Jahr beigetragen haben und knüpfen daran die freundliche Bitte, uns ihre Sympathien auch im neuen Jahr zu erhalten.

Die Geschäftsleitung.

prises par les directions de banques leur interdisent d'accepter des fonctions qui engagent leur responsabilité. Pour les remplacer, nous avons confié la révision à la Société fiduciaire suisse. Le comité a nommé teneur de livres-caissier de la Société des châteaux M. Högger à Zurich.

Le comité a perdu un fidèle collaborateur en la personne de Victor H. Bourgeois. Il lui a rendu hommage dans le dernier numéro des „Nouvelles“. Aucun autre changement dans le comité.

**Etat des membres.** Fin décembre 1935, notre Société comptait:

Membres collectifs	118 (1934 = 116)
Membres à vie	103 (1934 = 101)
Membres ordinaires	1071 (1934 = 1054)
	1292 (1934 = 1271)

En terminant ce nouveau rapport, nous exprimons notre sincère reconnaissance à tous ceux qui, pendant l'année dernière, ont contribué d'une manière quelconque à la prospérité de la Société des Châteaux et nous leur demandons cordialement de vouloir bien nous garder leurs sympathies en cette nouvelle année.

**La Direction.**

**Schloß Champvent** bei Yverdon, eines der imposantesten Schlösser der Waadt, in dem dem Burgenverein vor einigen Jahren vom damaligen Besitzer ein großartiger Empfang mit einem feudalen Festessen zuteil wurde, ist kürzlich vom Konkursamt versteigert worden. Das Schloß ist für Fr. 340 000.— gegen Feuer versichert, der Umfang mit Wiesen, Feld und Wald beträgt 15 Hektaren. Das ganze Besitztum war vom Konkursamt auf Fr. 187 000.— geschätzt. Trotz des hohen archäologischen Wertes der Burg erfolgte auf der ersten Steigerung kein Angebot.

Im Zusammenhang mit der diesjährigen Bayernfahrt, wofür umstehend das detaillierte Reiseprogramm publiziert ist, legen wir ein Kunstblatt bei, das vielen unserer Mitglieder willkommen sein wird. Es stellt die Burg zu Nürnberg dar, als Gesamtansicht aus der Vogelperspektive von Südosten, nach einer aquarellierten Federzeichnung von Johann Georg Erasmus Feist vom Jahre 1677, in der Kupferstichsammlung des Germanischen Museums in Nürnberg und ist dem Werk „Nordbayerische Burgen und Schlösser“ von August Sieghardt entnommen.